

# STEINAUER NEBRASKA

Ein Film von  
Karl Saurer

Kamera Hansueli Schenkel / Rolf Rosenberg / John Spence Ton Martin Koerber / Ronny Tanner  
Montage Bernhard Lehner Mischung Dieter Lengacher  
Musik Frank Steinauer / R. Carlos Nakai / Tim R. Crawford Drehbuchmitarbeit Elena M. Fischli  
Buch, Regie und Produktion Karl Saurer

Herstellungsbeiträge Bundesamt für Kultur, Schweizer Fernsehen DRS, Kanton Schwyz, Swissair, u.a.

Cinematograph-Filmverleih (Schweiz)

# STEINAUER NEBRASKA

## Geschichten um Gewinn und Verlust

Auf den ersten Blick erscheint die Geschichte dreier Brüder aus der Inner-Schweiz, die 1852 nach Amerika auswanderten, als typische Erfolgsstory, die von Tränen, Schweiß und Gold erzählt, wo der Tüchtige in der Fremde letztlich zu Glanz und Glück gelangt: der einstige Geissbub Joseph Alois verstarb 1907 in dem nach ihm benannten Ort STEINAUER NEBRASKA als «einer der besten Steuerzahler des Landes».

Doch der Prozess von Heimatverlust und -gewinn ist komplexer. Was für die helvetischen «Wirtschaftsflüchtlinge» trotz Mühsal ein hoffnungsvoller Anfang war, bedeutete für die amerikanischen Ureinwohner existentielle Gefährdung und Vertreibung.

Der wirtschaftliche Aufschwung der weissen Siedler erwies sich jedoch als brüchig: die heutigen Nachfahren sind trotz grossem Landbesitz erneut von ökonomischer Unsicherheit und Wegzug bedroht.

Und der Boden, einst als «Mutter Erde» verehrt, dann bis zum Kollaps genutzt, wird neuerdings mit ursprünglichen Präriegräsern rekultiviert.

### **Cinematograph-Filmverleih (Schweiz)**

Dominik Schuler, **Breitenstrasse 25**  
CH-6422 Steinen SZ

Tel 041 - 811 60 82 Fax 041 - 811 60 82

Natel 079 - 353 26 91

E-Mail: [cinematograph@bluewin.ch](mailto:cinematograph@bluewin.ch)

*«Ein wunderschöner Film über Werden und Vergehen.»*

Thomas Hürlimann/Schriftsteller

*«Ein Film, der dank einer assoziativen, manchmal dialektischen Montage und mit packenden Stimmungsbildern und überraschenden Bildmotiven zu fesseln vermag.»*

Franz Ulrich/Zoom

*«STEINAUER NEBRASKA ist solides Handwerk der traditionellen Art. Weite Hügellandschaften und endlos wogende Ährenfelder locken in atemberaubender Schönheit.»*

Nicole Greuter/Aargauer Zeitung

*«Der Film versucht, über die Rekonstruktion der spezifischen Auswanderungsgeschichte hinweg ein poetisches Netz von indianischen Texten zu spannen, welche die Thematik von Migration und Vertreibung, von Anfang, Wachstum und Niedergang in ein grösseres Ganzes einbetten.»*

Nicole Hess/Neue Luzerner Zeitung

*«Auch wenn die Auswanderungsgeschichte am Beispiel einer Einsiedler Familie nachgezeichnet wird, dürften ähnliche Schicksale in jeder Familie vorkommen.»*

Andreas Knobel/Die Südostschweiz

*«Eine der interessantesten Solothurn-Premieren. In einer lockeren Montage spiegelt Karl Saurer Geschichte und Gegenwart ineinander.»*

Verena Zimmermann/St. Galler Tagblatt

*«I was impressed by the beautiful footage Karl Saurer and his camera crews shot of Nebraska. The aerial shots were breathtaking.»*

Stephanie Croston/The Pawnee Republican